

# Grundlegendes zur Reformation

Informationen  
zur Ausstellung



# Grundlegendes zur Reformation

Eine Ausstellung  
der Evangelischen Landeskirchen  
in Baden und in Württemberg



aus Anlass  
des Reformationsjubiläums  
erarbeitet von RPI und ptz



## Ausstellung

### Grundlegendes zur Reformation

Die Ausstellung besteht aus insgesamt 10 Rollup-Bannern mit Aluminiumständern. Sie wird in drei Paketen geliefert. Die Ausleihgebühr beträgt 50 € zzgl. Porto (alternativ: eigene Abholung im RPI).

Die **Ausleihfrist** beträgt **maximal vier Wochen**. Nach der Ausleihe Rücksendung an das RPI.

Sie können die Ausstellung auch als Plakate (2,00 m x 0,80 m) mit Aluleisten zum Aufhängen **zum Preis von 450 €** zzgl. Porto **erwerben**. Oder in **A2** (42 x 60 cm) auf festem Karton zum Aufstellen für **400 €** oder mit **Ständern als Rollups für 950 €**.

Zur **Ausleihe** kontaktieren Sie bitte:

[GZR-A@ekiba.de](mailto:GZR-A@ekiba.de)

Zum **Kauf** kontaktieren Sie bitte:

[GZR-K@ekiba.de](mailto:GZR-K@ekiba.de)

Wenn Sie weitergehende Fragen haben:

Tel. 0721 / 9175-420

## Didaktisches Begleitheft

Diese das Ausstellungsprojekt sinnvoll ergänzende Publikation hilft bei der Erschließung der Texte und Bilder. Sie liefert Hintergründe und Erarbeitungshilfen für den Einsatz der Ausstellung im Religions- und Konfirmandenunterricht bzw. in anderen Bereichen kirchlicher Bildungsarbeit.

Sie kann auch separat für 10 € erworben werden.

Bestellungen über [rpi-baden@ekiba.de](mailto:rpi-baden@ekiba.de)

# GRUNDLEGENDES ZUR REFORMATION

WERDEN UND WESEN  
DER REFORMATORISCHEN  
BEWEGUNG



## Übersicht über die Banner:

### 1. Auf zu neuen Ufern!

Die Zeit; die Entdeckungen; die Erfindungen

### 2. Gott sei uns gnädig!

Frömmigkeit; Wallfahrten; Versenkung in das Leiden Christi; Ablasswesen

### 3. Es muss sich etwas ändern

Der Ablass; der Kaiser; die Kurfürsten; die „Gravamina“ (Beschwerden)

### 4. Der entfesselte Luther

Luthers Weg; der Thesenanschlag; der Weg bis 1520

### 5. Jahre der Entscheidung

Zentrale Schriften Luthers 1520; Worms 1521

### 6. Ihr habt jetzt die Bibel

Die Bibelübersetzung; die Reformation Zwinglis; die „Radikalen Reformatoren“

### 7. Kriegerische Zeiten

Der Bauernkrieg; die Belagerung Wiens; die Protestanten in Speyer; das Augsburger Bekenntnis 1530

### 8. Die Kirche wird erneuert „an Haupt und Gliedern“

Katechismus; Gesangbuch; Ordnung der Kirche

### 9. Evangelische Hotspots in Baden und Württemberg

Die QR-Codes sind vom Smartphone ansteuerbar und mit Informationen und Bildern hinterlegt.

# 1. AUF ZU NEUEN UFFERN!

## 1. Die Entdeckung neuer Erdteile

- Welche Ziele wurden verfolgt?
- Welche Entdeckungen wurden gemacht?
- Welche Auswirkungen hatten diese Entdeckungen?



## 2. Der Reichtum

Die Entdeckung neuer Erdteile führte zu einem enormen Reichtum, der sich in der Kunst und Architektur des 16. Jahrhunderts widerspiegelt.

## 3. Wissenschaft der Antike

Die Wissenschaft der Antike war die Grundlage für die Renaissance. Sie brachte neue Erkenntnisse über die Natur und die Welt mit sich.



## 4. Die Neue Welt ist Entdeckt

Die Entdeckung der Neuen Welt führte zu einer globalen Vernetzung und dem Beginn der Kolonialzeit.



# 2. GOTT SEI UNS GNÄDIG!

## 1. Beginn nach dem Fall



Der Beginn nach dem Fall ist ein zentraler Bestandteil der christlichen Theologie. Er beschreibt die Sünde Adams und Evas im Paradies und die daraus resultierende Verurteilung der Menschheit.



## 2. Die Bibel für alle

Die Bibel wurde in der Renaissance neu übersetzt, um sie für alle Menschen verständlich zu machen. Dies ermöglichte eine breitere Verbreitung des christlichen Glaubens.

## 3. Dichtung der Reform

Die Dichtung der Reform war ein wichtiger Bestandteil der protestantischen Bewegung. Sie diente dazu, die Lehren der Reform in poetischer Form zu verbreiten.

## 4. Der Reform

Die Reform war ein zentraler Bestandteil der protestantischen Bewegung. Sie führte zu einer Neuinterpretation der christlichen Lehre und zur Gründung neuer Kirchen.



# 3. ES MUSS SICH ETWAS ÄNDERN

## 1. Menschen in der Stadt

Die Menschen in der Stadt waren ein zentraler Bestandteil der Renaissance. Sie wurden als Individuen dargestellt, die sich von der Masse abheben.



## 2. Kunst und Reform

Kunst und Reform waren eng miteinander verbunden. Die Kunst wurde genutzt, um die Lehren der Reform zu veranschaulichen und zu verbreiten.



## 3. Die Kunst, die die Welt neu gestaltet

Die Kunst, die die Welt neu gestaltet, war ein zentraler Bestandteil der Renaissance. Sie führte zu einer Neuinterpretation der christlichen Lehre und zur Gründung neuer Kirchen.



# 4. DER ENTFESSELTE LUTHER

**1. Martin Luther - ein Mann aus Witten**

Martin Luther (1483-1546) war ein deutscher Theologe, Reformator und Schriftsteller. Er war ein führender Kopf der protestantischen Reformbewegung im 16. Jahrhundert. Er kritisierte die Lehren und Praktiken der katholischen Kirche, insbesondere die Heiligung durch gute Werke und die Macht der Papstkirche. Seine Lehren wurden durch seine Schriften, darunter die 95 Thesen, bekannt. Er wurde für seine Reformen als „Entfesselter Luther“ bezeichnet, da er sich von den Bindungen der katholischen Kirche löste.



**2. Die 95 Thesen**

Die 95 Thesen sind ein Dokument, das von Martin Luther am 31. Oktober 1517 in Wittenberg verfasst wurde. Es besteht aus 95 Aussagen, die die Lehren und Praktiken der katholischen Kirche kritisierten. Die Thesen wurden an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg geheftet und verbreiteten sich schnell in Europa. Sie markierten den Beginn der protestantischen Reformbewegung.



**3. Das Thesen gegen die Heiligung durch gute Werke**

Die Thesen gegen die Heiligung durch gute Werke sind ein Dokument, das von Martin Luther am 1. November 1517 in Wittenberg verfasst wurde. Es besteht aus 10 Aussagen, die die Lehren und Praktiken der katholischen Kirche kritisierten. Die Thesen wurden an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg geheftet und verbreiteten sich schnell in Europa. Sie markierten den Beginn der protestantischen Reformbewegung.



# 5. JAHRE DER ENTSCHEIDUNG

**1. Theologische Hochschulförderung**

Die Theologische Hochschulförderung ist ein Programm, das die theologische Ausbildung in den protestantischen Kirchen fördert. Es umfasst die Finanzierung von Professoren, die Unterstützung von Forschung und Lehre, sowie die Förderung von theologischen Studien und Publikationen.



**2. Die 95 Thesen**

Die 95 Thesen sind ein Dokument, das von Martin Luther am 31. Oktober 1517 in Wittenberg verfasst wurde. Es besteht aus 95 Aussagen, die die Lehren und Praktiken der katholischen Kirche kritisierten. Die Thesen wurden an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg geheftet und verbreiteten sich schnell in Europa. Sie markierten den Beginn der protestantischen Reformbewegung.

**3. Die 95 Thesen**

Die 95 Thesen sind ein Dokument, das von Martin Luther am 31. Oktober 1517 in Wittenberg verfasst wurde. Es besteht aus 95 Aussagen, die die Lehren und Praktiken der katholischen Kirche kritisierten. Die Thesen wurden an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg geheftet und verbreiteten sich schnell in Europa. Sie markierten den Beginn der protestantischen Reformbewegung.

**4. Die 95 Thesen**

Die 95 Thesen sind ein Dokument, das von Martin Luther am 31. Oktober 1517 in Wittenberg verfasst wurde. Es besteht aus 95 Aussagen, die die Lehren und Praktiken der katholischen Kirche kritisierten. Die Thesen wurden an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg geheftet und verbreiteten sich schnell in Europa. Sie markierten den Beginn der protestantischen Reformbewegung.



**5. Die 95 Thesen**

Die 95 Thesen sind ein Dokument, das von Martin Luther am 31. Oktober 1517 in Wittenberg verfasst wurde. Es besteht aus 95 Aussagen, die die Lehren und Praktiken der katholischen Kirche kritisierten. Die Thesen wurden an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg geheftet und verbreiteten sich schnell in Europa. Sie markierten den Beginn der protestantischen Reformbewegung.



# 6. IHR HABT JETZT DIE BIBEL



**1. Die Bibel**

Die Bibel ist das heilige Buch der christlichen Religion. Sie besteht aus dem Alten und dem Neuen Testament. Die Bibel ist das zentrale Buch der christlichen Kirche und wird von Millionen von Menschen gelesen. Sie enthält die Lehren und Praktiken der christlichen Religion.



**2. Die Bibel**

Die Bibel ist das heilige Buch der christlichen Religion. Sie besteht aus dem Alten und dem Neuen Testament. Die Bibel ist das zentrale Buch der christlichen Kirche und wird von Millionen von Menschen gelesen. Sie enthält die Lehren und Praktiken der christlichen Religion.

**3. Die Bibel**

Die Bibel ist das heilige Buch der christlichen Religion. Sie besteht aus dem Alten und dem Neuen Testament. Die Bibel ist das zentrale Buch der christlichen Kirche und wird von Millionen von Menschen gelesen. Sie enthält die Lehren und Praktiken der christlichen Religion.



# 7. KRIEGERISCHE ZEITEN



**1. Die erste Reformation (1520-1530)**  
 Die erste Reformation in Baden-Württemberg begann im Jahr 1520 in der Stadt Straßburg. Hier wurde die lutherische Lehre eingeführt, die sich in den folgenden Jahren auf andere Städte wie Speyer, Worms und Tübingen ausbreitete. Die Reformation wurde durch die Unterstützung der Landesherren ermöglicht, die die katholische Kirche als zu teuer und zu kompliziert empfanden.



**2. Die Reformation des Erasmus von Rotterdam (1520-1530)**  
 Erasmus von Rotterdam war ein niederländischer Humanist und Theologe. Seine Schriften, die sich auf die Reform der Kirche bezogen, wurden in Baden-Württemberg weit verbreitet. Er forderte eine Erneuerung der Kirche, die sich auf die Bibel und die Lehren der Kirchenväter stützte.

**3. Die Reformation des Martin Luthers (1517-1546)**  
 Martin Luther war ein deutscher Theologe und Reformator. Seine Lehren, die sich auf die Rechtfertigung durch den Glauben bezogen, wurden in Baden-Württemberg weit verbreitet. Er forderte eine Erneuerung der Kirche, die sich auf die Bibel und die Lehren der Kirchenväter stützte.



# 8. DIE KIRCHE WIRD ERNEUERT „AN HAUPT UND GLIEDERN“



**1. Der evangelische Gottesdienst**  
 Der evangelische Gottesdienst wurde in Baden-Württemberg im 16. Jahrhundert eingeführt. Er unterscheidet sich von dem katholischen Gottesdienst durch die Abwesenheit von Bildern, Reliquien und der Messe. Stattdessen wird die Predigt als zentraler Bestandteil des Gottesdienstes angesehen.



**2. Der Gottesdienst wird geläutert**  
 In den 1530er Jahren wurde der evangelische Gottesdienst in Baden-Württemberg weiter geläutert. Dies geschah durch die Einführung von Gesangsbüchern und die Betonung der Predigt. Die Gottesdienste wurden einfacher und verständlicher gehalten.

**3. Die Kirche ist nun geschlechtsübergreifend im Schatzern und Baden**  
 Die Reformation in Baden-Württemberg wurde durch die Unterstützung der Landesherren ermöglicht. Die Kirche wurde nun als geschlechtsübergreifend angesehen, was die Einführung von Eheschließungen durch die Kirche ermöglichte.



# 9. EVANGELISCHE HOTSPOTS IN BADEN UND WÜRTEMBERG

Die Landkarte bildet die ungefähre konfessionelle Verteilung um 1580 auf dem Gebiet des heutigen Baden-Württemberg ab



Für andere Landeskirchen besteht die Möglichkeit Banner der jeweiligen Landeskirche anzupassen!

